

Erledigt

UnSolid oder ich kann kein APFS nie nicht leiden

Beitrag von „Brumbaer“ vom 21. Oktober 2017, 14:39

Das System mit APFS legt beim Booten eine Bedenkzeit von ziemlich vielen Sekunden ein und zwar weil er einen fsck macht. Bei 1,3TB dauert das.

Um zu sehen ob der mit ohne APFS nicht passiert hatte ich vor beim 8700K APFS nicht zu installieren.

Um es mir möglichst einfach zu machen habe ich ein Kext geschrieben, dass die SSD Markierung bei den Laufwerken entfernt.

Das Kext gehört in den EFI-Clover-kexts-Other Ordner.

Es muss schon geladen sein, wenn man Install MacOS ... startet bzw. das Update downlädt. Denn sobald einer von beiden gestartet wird, merkt er sich ob das Ziel der Installation eine SSD ist.

Das Kext für de Dauer des gesamten Installations-/Updatevorgangs installiert lassen.

Ich lasse es auch nach dem Installationsvorgang im Other Ordner. Ich kann keine Nachteile erkennen.

Wie üblich keine Garantie, Einsatz auf eigene Gefahr.

Mal schauen, ob es einen Unterschied bei den 1,3TB macht 😊

[UnSolid.kext.zip](#)

P.S.

Habe die 1.3TB wieder auf HFS umgestellt und siehe da er bootet durch spart gefühlt 30 Minuten beim Start.

Na ja waren keine 30 Minuten, aber genug um nichts testen zu wollen, was einen regelmäßigen Neustart verlangt.

P.P.S.

Es waren eine Minute und zwanzig Sekunden mit APFS und nur 20 Sekunden mit HFS.